

Kontext FRÜHE HILFEN

Ausgabe 10 - 2026

KONTEXT Frühe Hilfen bündelt monatlich alle aktuellen Neuigkeiten, Hinweise und Informationen rund um die Frühen Hilfen und darüber hinaus für die Region Hannover. Die Inhalte sind übersichtlich nach verschiedenen Kategorien sortiert: **Für den Kalender**, **Für Familien**, **Zum Weiterbilden**, **Zum Diskutieren** und **Für mehr Chancen**. So erhalten Sie einen strukturierten und zugleich detaillierten Überblick über alle relevanten Entwicklungen – kompakt, aktuell und praxisnah.

Wenn Sie selbst Informationen oder Termine im **KONTEXT Frühe Hilfen** platzieren möchten, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf: newsletter-fruehe.hilfen@region-hannover.de.

Weitere Ausgaben von **KONTEXT Frühe Hilfen** finden Sie unter: <https://hannover.de/rh-fhfc-aktuell>

... FÜR DEN KALENDER

07.10.2026 | 16-18 Uhr | Online / Hannover | kostenlos

Aktuelle Rolle von Vätern beim Bilderbuchlesen

Im Fokus steht die Frage, wie Väter als wichtige Bezugspersonen stärker in den Kita-Alltag eingebunden werden können – insbesondere beim Bilderbuchlesen als Element der Sprachförderung und Bindungsstärkung.

Zielgruppe: Kita-Fachkräfte, Leitungsteams, Fachkräfte der Familien- und Erziehungsberatung sowie interessierte Eltern, besonders Väter, die sich aktiv einbringen möchten

Kooperation: nifbe-Transferstelle Mitte mit ihrem Regionalen Beirat. Veranstaltung der Reihe „Väter in Kitas – Perspektiven, Potenziale und gelebte Beteiligung“

Ort: Leibniz Universität Hannover – Schloßwender Straße 1, Raum 105 oder ONLINE

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

DJI – Lunchbag Sessions: Familie am Mittag | Online | 13-14 Uhr

14.10.26: Psychische Belastungen von Eltern mit kleinen Kindern: Befunde aus der NZFH-Forschung mit Dr. Maria Hänelt, Dr. Anna Neumann, Juliane van Staa, Ilona Renner, alle NZFH, BIÖG

11.11.26: Teilnahme von Eltern an Eltern-Kind-Kursen: Selektivität und Zusammenhang mit Betreuungsarrangements mit Dr. Till Nikolka, Dr. Laura Castiglioni, Lukas Maggioni, alle DJI

25.11.26: Zum Stand der Frühen Hilfen in Deutschland. Ergebnisse aus der NZFH-Kommunalbefragung 2025 mit Dr. Ansgar Opitz, Coretta McGrath, Ernst-Uwe Küster, alle NZFH DJI

02.12.26: Von der Systemrelevanz zur Vertrauenskrise. Kindertagesbetreuung zwischen pandemiebedingter Sichtbarkeit, strukturellem Personalmangel und wachsender Segregation mit Dr. Franz Neuberger, DJI

09.12.26: Familien(leit)bilder von Fachkräften und Eltern in familienbezogenen Angeboten mit Selina Schelian, DJI

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

08.10.2026 | 08:30-10:30 Uhr | Online | kostenlos
Fach-Stammtisch Landesjugendamt Niedersachsen
Genitalverstümmelung (FGM_C) unter Kinderschutzaspekten

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Praxisnahe Inhalte:

- Formen von FGM_C
- Prävalenzen in Herkunftsländern
- Aufklärung zu Warnsignalen und Folgen von FGM_C
- Ansprache in der Beratung - Methoden der Gesprächsführung
- Handlungsansätze im Bereich FGM_C und Kinderschutz
- Behandlungs- und Versorgungsmöglichkeiten in Deutschland

Zielgruppe: Die Interdisziplinäre Schulung richtet sich an alle interessierten Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, Vormünder*innen, Schulsozialarbeitende, Kinderärzt*innen, Gynäkolog*innen usw.

21.10.26 | 10:00 – 16:30 Uhr | Hannover
Fachtagung Frauengesundheit & Kriege

Wo: Freizeitheim Vahrenwald, Hannover, ab 9 Uhr Ankommen

- Frauen und Mädchen erleben Kriege anders als Männer. Auch die gesundheitlichen Kurz- und Langzeitfolgen betreffen sie unterschiedlich. Viele von ihnen haben in Deutschland eine Zuflucht gefunden.
- Fachtagung soll das Thema Krieg, Sanktion und Flucht aus gesundheitlichen Aspekten und einer feministischen Perspektive beleuchten
- Mit Wissenschaft, Betroffenen-Interviews, Vorträge, Fishbowl und vielem mehr

Organisation: Frauen- und MädchenGesundheitsZentrum Region Hannover e.V.

Teilnahmebeitrag (inklusive Verpflegung): 10-12 € (nach Selbsteinschätzung)

Anmeldung bis zum 16.10.26: angelika.voss@fmgz-hannover.de

23.10.26 | 9:45 – 14 Uhr | Hannover
Fachtag „FGM/C in der Beratung“

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Wo: Diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen e.V., Ebhardtstraße 3, 30159 Hannover, Wichernsaal

Weibliche Genitalbeschneidung (FGM/C) stellt eine gravierende Menschenrechtsverletzung dar und ist mit erheblichen gesundheitlichen sowie psychosozialen Folgen für die betroffenen Frauen und Mädchen verbunden. Fachkräfte aus Beratung, Medizin und Sozialarbeit sind daher zunehmend gefordert, diesem sensiblen Thema kompetent, informiert und kultursensibel zu begegnen.

Anmeldung über:

<https://forms.cloud.microsoft/pages/responsepage.aspx?id=TgsWtkfAV0Kx0q0s89SErgmzqa-nW21ljX-PUQyGTOxUNUkxUUozTUtVVU9TR1JOM0gyRFICVkdMNI4u&route=shorturl>

09.11.26 | 16:30-19:30 | Haus der Region Hannover

Netzwerk Inklusion und Integration Nord-West

„Zwischen Diagnostik und pädagogischer Praxis – Kinder in ihrer sozial-emotionalen Entwicklung verstehen und begleiten“

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Vorträge:

- Dr. med. Uta Graefe, Fachdienst Kinder-, Jugend- und Zahnmedizin, Region Hannover: Risiken für Verhaltensauffälligkeiten bei Vorschulkindern
- Autismus-Zentrum Hannover: Pädagogisches Spiel als Brücke – Kommunikation und Bindung bei Kindern im Autismus-Spektrum
- Klaus Kokemoor, Landeshauptstadt Hannover: Das Kind, das aus dem Rahmen fällt – Die Bedeutung der handlungsbegleitenden Sprache

Organisation: Team Tagesbetreuung für Kinder, Region Hannover



11.11.2026 | 14-16 Uhr | Online | kostenlos

Digitale Sprechstunde – NZFH

Schlafstörungen und Bedürfnis

zwischen Training und Bedürfnisorientierung

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Schlafstörungen sind im Säuglings- und Kleinkindalter mit über 20 % häufig. Sie können bei Persistenz zu einer Schlafdeprivation des Kindes mit möglichen Auswirkungen auf die Entwicklung führen und bei den Eltern eine massive Erschöpfung verursachen.

- Mit: Dr. Margret Ziegler, Kinder- und Jugendärztin, Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin, Schreibbabyambulanz Kinderzentrum München
- Und Ruth Wollwerth de Chuquisengo, Diplom Psychologin, Psychotherapeutin, Schreibbabyambulanz Kinderzentrum München

Anmeldung: bis 30.10.2026 möglich

11.11.2026 | 16-17 Uhr | Online | kostenlos

Elterliches Burnout und mentale Gesundheit von Müttern

Und ganz zum Schluss komme ich

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zur klinischen Relevanz eines elterlichen Burnouts werden in den Blick genommen, um Strategien zur Förderung der psychischen Gesundheit von Müttern abzuleiten.

Teilnahmegebühr: 15 € (Die Teilnahme ist kostenfrei für Studierende, Betroffene, Leistungsempfänger*innen sowie für alle, für die eine Kostenübernahme nicht oder nur schwer möglich ist.)

Organisation: LVG & AFS Niedersachsen Bremen e.V.

30.11.2026 | 10:00 – 16:15 Uhr | Hannover

Fachtagung Familien Heute: „Familie und Gesellschaft im Wandel“

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN



Was brauchen Familien für ein demokratisches Miteinander und den sozialen Zusammenhalt?

Wie wirken sich gesellschaftliche Spannungen auf den innerfamiliären Zusammenhalt aus? Welche Rolle spielt die Familie im gesellschaftlichen Miteinander – und wie kann Bildung zur Stärkung des demokratischen Miteinanders beitragen?

Zielgruppe: Fachkräften aus unterschiedlichen Bildungskontexten (z.B. Familien- und Erwachsenenbildung, Gemeinwesenarbeit, Väter- und Männerarbeit, Frühe Hilfen, Jugendamt, Fachberatung, Kinderschutz, Gleichstellungsarbeit u.a.).

Wo: Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169, Hannover

Organisation: AEWB Niedersachsen

Kosten: 49 € (inklusive Imbiss)

01.12.2026 | 10:00 – 16:30 Uhr | Hannover

Verstehen. Vernetzen. Verändern.

Fachtag Essstörungen – Gemeinsam gute Versorgung gestalten

Essstörungen sind komplexe Erkrankungen, die eine enge Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteur*innen erfordern. Gleichzeitig zeigen sich in der Praxis vielfältige Herausforderungen auch an den Schnittstellen zwischen Beratung, Schule, Jugendhilfe, Gesundheitswesen und weiteren Unterstützungssystemen.

- Fachliche Impulse und Praxisberichte
- Einblicke in bestehende Projekte und Unterstützungsangebote
- Interdisziplinärer Austausch
- Workshops zu aktuellen Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven
- Raum für Vernetzung und Zusammenarbeit

Ort: Akademie des Sports, Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169, Hannover

Organisation: Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, Referat Gleichstellung

Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor. Die offizielle Einladung mit Programm und Informationen zur Anmeldung folgt.

08.12.2026 | 09:30 – 15:00 Uhr | Haus der Region

Fachtag Krisen rund um Schwangerschaft und Geburt II – Der Blick aufs Kind

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Psychische Krisen rund um Schwangerschaft und Geburt betreffen nicht nur die Eltern, sondern auch die Kinder. Der Fachtag richtet deshalb den Blick auf Unterstützungsbedarfe, bestehende Angebote und die Zusammenarbeit an den Schnittstellen zwischen Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Psychiatrie.

Mit einem Grußwort von Anne Spiegel, Dezernentin für Soziales, Teilhabe, Familie und Jugend.

- Fachliche Vorträge der Institutsambulanz der Tagesklinik für Frauen Wahrendorff sowie von A:aufklären Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern
- Workshops zu Notfallplänen für die Praxis, Kinderschutz, Gruppenangeboten für psychisch belastete Eltern sowie aktuellen Projektergebnissen
- Panel „Was braucht es jetzt? – Der Blick nach vorn“ zu notwendigen Strukturen und einem praktikablen Schnittstellensystem zwischen Jugendhilfe, Gesundheitswesen und Psychiatrie

Im Panel diskutieren: Kristina Wilms (Health Innovation Hannover Region), Benjamin Strahl (Bündnis Kipsfam) und Stefan Pohl (Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche Region Hannover), sowie weitere Expert*innen.

Bitte merken Sie sich den Termin bereits vor. Die offizielle Einladung folgt.

Anmeldungen: werden über fruehe-hilfen@region-hannover.de entgegengenommen.

.....

04.11.-17.11.2026 | 14:00 – 15:00 Uhr | Online | kostenlos

Online-Reihe Frühe Hilfen

Das Koordinierungszentrum Frühe Hilfen – Frühe Chancen lädt Fachkräfte, Multiplikator*innen und Interessierte herzlich ein:

- **04.11. 14-15 Uhr** „Bist du noch da?“ – Frühe Beziehung und Sprache in einer digitalen Welt (Corinna Berzenjie, Frühe Beraterin BEKJ Ronnenberg)
- **10.11. 14-15:30 Uhr** BUT konkret – Gleichberechtigtes Aufwachsen unterstützen (Felix Albrecht, Leitung Team Bildungs- und Teilhabeleistungen Region Hannover)
- **12.11. 14-15 Uhr** Babylotsen – Brückenbauer*innen vom Kreissaal ins Netz der Frühen Hilfen (Babylots*innen, Region Hannover)
- **17.11. 14-15 Uhr** Elternassistenz und Begleitete Elternschaft (Kerstin Blochberger, Geschäftsführerin Bundesverband behinderter und chronisch kranker Eltern)

Und viele mehr...

Der Gesamtflyer wird bald per E-Mail als Einladung verschickt.

Anmeldungen: werden über fruehe-hilfen@region-hannover.de entgegengenommen.

.....

... FÜR FAMILIEN

Online-Reihe: "Kinderleicht erziehen" | je 20:00 – 21:30 Uhr Der Familien-Bildungsstätten in Niedersachsen

Der Link wird kurz vorher von der durchführenden Familien-Bildungsstätte zugesendet. Eine Anmeldung ist dafür erforderlich.

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN



Datum	Thema	Familienbildungsstätte & Anmeldung
09.11.26	Wenn Gespräche schwierig werden, Kommunikation in der Pubertät neu gestalten	Ev. Familienbildungsstätte Lüneburg anmeldung@familienbildungsstaette.de
14.12.26	Kinder stärken für ein respektvolles Miteinander	Evangelische Familienbildungsstätte Wolfsburg info@fab-wolfsburg.de
08.02.27	der Kleine Wut-Zwerg	Ev. Familienbildungsstätte Kehdingen/Stade e.V info@fabi-stade.de
08.03.27	Geschwisterstreit	Ev. Bildungsstätte Celle info@fabi-celle.de
12.04.27	zwischen Bildschirm und Blickkontakt – wenn wir Eltern digitale Medien nutzen	AWO Familienbildung Hannover fab@awo-hannover.de
10.05.27	So is(s)t mein Kind – für entspannte Mahlzeiten und ein gesundes Miteinander	Evangelische Familienbildungsstätte Wolfsburg info@fabi-wolfsburg.de
14.06.27	Neurodivergenz – ADHS, Autismus, PDA, Hochbegabung und Hochsensibilität im Fokus	Ev. Familienbildungsstätte Kehdingen/Stade e.V info@fabi-stade.de

PapaTalk – online | je 18 – 19:30 Uhr | kostenlos AWO Familienbildung

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

- 27.10.26 – Veränderung in der Paarbeziehung
- 27.11.26 – Wohin will ich mich als Vater weiterentwickeln

Kontakt: fab@awo-hannover.de

Organisation: AWO Familienbildung, gefördert durch die Region Hannover

AWO Familienbildung | Online | je 19:00-20:30 Uhr Für Eltern von 0-10 Jährige Kindern

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

- 06.10.26: Umgang mit herausforderndes Verhalten von Kindern im Alltag
- 13.10.26: Gesundheit der Frau zwischen Windelwechsel und Hitzewallung
- 29.10.26: Von Wut bis Mitgefühl – Wie lernen Kindern den Umgang mit (ihren) Emotionen?

Kontakt: fabi@awo-hannover.de

Kostenlos

Organisation: AWO Familienbildung, gefördert durch die Region Hannover



Inklusionskompass: Mein Kind mit Behinderung kommt zu Schule Angebote für Eltern in der Stadt und Region Hannover

Wir haben Informationen für Eltern zusammengestellt, die ein Schulkind mit Behinderung oder Entwicklungsverzögerung haben. Jedes Kind soll in der Schule gut lernen können. Die öffentlichen Schulen in Niedersachsen sind inklusiv. Das bedeutet: Alle Schülerinnen und Schüler haben das Recht auf einen barrierefreien und gleichberechtigten Zugang zur Schule.

Auf dieser Internetseite finden Sie wichtige Informationen und Adressen. Wir haben auch eine Broschüre gemacht. Wir verwenden eine einfache Sprache. So können uns viele Eltern verstehen.

Dieses Projekt wurde von Mittendrin Hannover e.V. – Verein für Inklusion realisiert
gefördert von Stadt und Region Hannover.

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Schwangerschaftswegweiser – jetzt alle Inhalte online verfügbar Online in 20 Sprachen übersetzbar Vom Koordinierungszentrum FHFC, Region Hannover

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Bestellungen, Feedback Anregungen: fruehe-hilfen@region-hannover.de

Liebe (werdende) Eltern,

mit diesem Schwangerschaftswegweiser unterstützt Sie das Koordinierungszentrum Frühe Hilfen – Frühe Chancen in der besonderen Zeit der Schwangerschaft und Geburt und gibt Ihnen einen Überblick über die vielfältigen Unterstützungs- und Beratungsangebote in der Region Hannover.



Schwangerschaftswegweiser

Frühe Hilfen

Das Leben mit einem Kind bringt viel Freude und auch viele Veränderungen mit sich. Eltern können...



Schwangerschaftswegweiser

Gesundheit

Wenn eine Schwangerschaft festgestellt oder vermutet wird, gibt es viele Angebote zur Unterstützung....



Schwangerschaftswegweiser

Beratung

Während der Schwangerschaft und in der ersten Zeit nach der Geburt entstehen viele Fragen. Manchmal...



Weltstillwoche 28.09.-04.10.26 „Stillen. Deine Superkraft“

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Ziele der Weltstillwoche:

- Stillen als natürliche und selbstverständliche Säuglingsernährung fördern
- Familien und Gesellschaft über die Vorteile des Stillens informieren
- Jährlich wechselnde Schwerpunktthemen – 2026: Fokus auf die Einzigartigkeit von Muttermilch
- Anpassung an die Bedürfnisse des Kindes, Risikoreduktion für verschiedene Krankheiten, Stärkung der Selbstbestimmung von Müttern

Aktionen & Materialien für Fachkräfte:

- Netzwerk Gesund ins Leben stellt kostenfreie Ressourcen bereit,
 - wie Media-Kit (Textvorschläge, Social-Media-Sticker),
 - Infografiken
- Initiative Babyfreundlich: Downloadbares Poster („Stillen: Deine Superkraft“) in verschiedenen Größen

Stillberatung im Fokus:

Informationen zu Angeboten und Anlaufstellen für Stillberatung

→ Ziel: Frauen bei selbstbestimmten Entscheidungen unterstützen

Handlungsaufforderung für Fachkräfte:

- Materialien nutzen, um Familien zu informieren
- Auf Beratungsangebote hinweisen
- Eigenen Social-Media-Kanäle bespielen

Kampagne „Wusstest Du schon...?“:

- Informationskampagne für werdende Eltern
- Angebot des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung
- Ziel: einfache, verlässliche und niedrigschwellige Informationen rund um Schwangerschaft, Geburt und frühe Elternschaft bereitstellen
- Ergänzend werden passende Anlaufstellen und Unterstützungsangebote aufgezeigt
- Der erste Themenblock widmet sich dem Thema Stillen

Für **Social-Media-Inhalte oder Postbilder** können Sie sich auch an fruehe-hilfen@region-hannover.de wenden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die LVG.



Willkommensbox DEAFinitely LOVE - Bundeselternverband gehörloser Kinder e. V.

Die Willkommensbox richtet sich an Familien mit 0-3 jährigen Kindern mit Hörbehinderung. Sie enthält umfassende Informationen über Elternnetzwerke, Beratungsangebote und Anlaufstellen, klärt auf über Hörbehinderung und informiert über die Vorteile einer bilingualen Sprachbildung in Deutsch und Deutscher Gebärdensprache. Die Willkommensbox zeigt Möglichkeiten auf, Gebärdensprache zu erlernen und gibt Anregungen zur kindgerechten Hörförderung. Fachkräften bietet die Box die Möglichkeit, umfassend und interdisziplinär zu beraten.

Informationen und das Bestellformular für Eltern: www.deafinitelylove.de

Es können auch Flyer bestellt werden, mit denen die Familien über einen QR-Code direkt zum Bestellformular gelangen

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN



Amanda e.V.: Anlaufstelle für Frauen* und Mädchen* mit Essstörungen

Die Anlaufstelle verfügt über eine Expertise von über 25 Jahren rund um das Thema Essstörungen. Essstörungen sind laut Bundesfachverband Essstörungen (BFE) eine psychosomatische Erkrankung mit Suchtcharakter. Betroffen sind vor allem Frauen*, Mädchen*, nicht-binäre und trans Personen, schwule Männer.

Wir bieten ...

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

- Mittwochs von 17-19h und Donnerstags von 12-14h eine offene Sprechstunde, zu der Sie ohne Anmeldung vorbeikommen können
- Kurzzeitberatung bis zu 5 Terminen zur Sortierung, Überbrückung zur Therapie, Vernetzung zu anderen Professionen wie Hausarztpraxis, Ernährungsberatung, stationäre und ambulante Therapie
- Angehörigenberatung
- Krisenintervention
- langfristige Beratung mit Zugang über eine Warteliste
- Prävention für Schulklassen
- Fachfortbildungen / kollegialer Austausch zum Thema Essstörungen

Weitere Angebote: Beratung zu Trauma & Gewalt, Schwangerschafts(konflikt)beratung, psychosoziale Beratung / Jobcenter, etc.

... MEHR WEITERBILDUNG

Ab Juni 2027 | Hamburg und Online

Fachberater*in für psychisch erkrankte Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern

Der Kurs befähigt Berater*innen und Begleiter*innen dazu, frühzeitig Anzeichen elterlicher psychischer Probleme und Signale des Kindes zu erkennen. Zugleich ermutigt er dazu, proaktiv den eigenen Handlungsspielraum zu nutzen, an Schnittstellen aktiv zu sein und andere Akteure im Hilfesystem einzubeziehen.

Organisation: A: aufklaren. Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch kranker Eltern

Weitere Fortbildungen:

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Weitere Arbeitsmaterialien:

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

2026/2027 | Bonn / Online | CARE-Index Kurs (Infancy)

Interaktionsdiagnostik, Risikoeinschätzung, Interventionsplanung bei Säuglingen im Alter von 0 bis 15 Monaten

Der von der Bindungsforscherin Patricia Critenden entwickelte CARE-Index ist ein videobasiertes Instrument zur Qualitätseinschätzung von Säuglings-Erwachsenen-Beziehungen. Damit eignet er sich sehr gut, um das Risiko von Kindesmisshandlung, Vernachlässigung und psychosoziale und psychosomatische Störungen einzuschätzen.

Live- und Online Teilnahme möglich: Ab Oktober 2026 bis Februar 2027

Zielgruppe: Mitarbeitende der Frühen Hilfen, Berater*innen, Gutachter*innen, Ärzt*innen, Psychotherapeut*innen

Kursgebühr: 1.850 €

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

9.10.2026 | Online | Fortbildung

Hochkonflikthafte Eltern - wann macht Beratung (keinen) Sinn?

Kinderschutz-Zentrum Hannover

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

In der Fortbildung werden Vor- und Nachteile verschiedener Beratungssettings mit hochkonflikthafter Eltern beschrieben und es wird dargestellt, wie – in Abhängigkeit vom Setting – geeignete Aufträge herausgearbeitet werden können. Verschiedene Grundhaltungen in der Arbeit mit hochkonflikthafter Eltern, darunter die Zukunftsorientierung, der Fokus auf die eigene Veränderung sowie Aspekte der Neutralität werden erläutert.

Uhrzeit: 9:30-13:30 Uhr

Kosten: 40 €

Max. 16 Teilnehmende

Referentin: Dr. Cornelia Ulrich

Anmeldung bis 08.10.26

... ZUM DISKUTIEREN

Aufklärungskampagne: Kinder in Frauenhäusern sichtbar machen

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Start: 20. September 2026 (Weltkindertag)

Hintergrund:

- **Gewalterfahrungen von Kindern:** Viele Kinder in Frauenhäusern erleben Gewalt mit, leiden unter Angst und Hilflosigkeit.
- **Schutz und Unterstützung:** Frauenhäuser bieten Kindern Sicherheit, Vertrauenspersonen und Hilfe – doch oft fehlen:
- Jede:r Vierte in Deutschland gibt in Umfragen an, in der Kindheit Gewalt gegen einen Elternteil miterlebt zu haben.
- Jährlich finden etwa 16.000 Kinder mit ihren Müttern Schutz in einem der ca. 400 Frauen- und Kinderschutzhäuser.
- Die Folgen: Tiefe seelische Wunden, Entwicklungsstörungen und langfristige Gesundheitsrisiken.
- **Ziel der Aktion:** Aufklärung über die Arbeit mit Kindern im Gewaltschutz und deren Sichtbarmachung.

Kern der Kampagne:

- **Video „Kleine Schultern – schweres Gepäck“**

Materialien zur Verbreitung:

- **Aktionsmaterialien** (zum Selbsta Ausdruck oder digital)



Hinweis / Triggerwarnung: Das Video enthält Tätersprache und thematisiert (sexualisierte) Gewalt gegen Frauen und Kinder.



Neu: Faktenblatt zu NZFH-Studie KiD 0-3 zu Belastungen und Angebotsnutzung von geflüchteten Familien aus der Ukraine

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

- Als Ergänzung zur bundesweit repräsentativen Studie „Kinder in Deutschland 0-3“ (KiD 0-3 2022) wurden 140 aus der Ukraine geflüchtete Eltern (131 Mütter) mit kleinen Kindern zu ihren Belastungen und zur Nutzung von Unterstützungsangeboten befragt. Zusätzlich wurden 17 Eltern vertiefend interviewt.
- Die Eltern berichten von vergleichsweise hohen Belastungen, insbesondere von psychischen Problemen und einer unzureichenden sozialen Unterstützung.
- Bei 20 von 50 antwortenden Eltern lag ein deutlicher Hinweis auf eine posttraumatische Belastungsstörung vor.
- Die Ergebnisse geben erste Hinweise darauf, dass die Gruppe ukrainischer Geflüchteter mit kleinen Kindern gut für Angebote rund um die Geburt gewonnen werden kann.
- Als Barrieren der Inanspruchnahme werden häufig Sprachprobleme sowie kulturelle Unterschiede oder aktuell andere Prioritäten genannt.
- Konnten diese Barrieren ausgeräumt werden, bewerten Eltern die Angebote ganz überwiegend als eher oder sehr hilfreich.

... MEHR CHANCEN



Neues Corporate Design & Logo Region Hannover

Das neue Logo wirkt auf den ersten Blick vertraut, zeigt sich jedoch in einer modernisierten und zeitgemäßen Form.

Für Netzwerkpartner*innen und Akteur*innen in den Frühen Hilfen: Wenn Sie das neue Logo für Ihre Materialien benötigen, schreiben Sie uns bitte an: fruehe-hilfen@region-hannover.de

Start FGM/C-Projekt bei kargah e.V.

für mehr Infos
bitte hier
KLICKEN

Mit dem Projekt soll die Prävention und Aufklärung zu weiblicher Genitalverstümmelung vorangetrieben werden, um bedrohte Mädchen zu schützen und eine Anlaufstelle mit Unterstützungsangeboten zu bieten.

- Beratung (Komm-Struktur) und Begleitung betroffener Frauen und gefährdeter Mädchen
- Niedersachsenweite Telefon- und Videoberatung
- Aufsuchende Präventions- und Aufklärungsarbeit in betroffenen Communities
- Unterstützung und Schulung von Fachkräften (Kitas, Schulen, Kinder- und Jugendhilfe, Ärzt*innen etc.)

Kontakt: fgm-c@kargah.de / 0511 126078-2336

Offene Sprechstunde ohne Termin: montags 14-17 Uhr und donnerstags 10-13 Uhr

Die aktuelle Podcastfolge aus dem Chancenreich: „Kinderzuschlag – Das unbekannte Plus für deine Familie!“
Überall da, wo es Podcast gibt und auf www.hannover.de/chancenreich

Sie haben Informationen, die Sie gern hier im Kontext Frühe Hilfen platzieren möchten?
Dann schreiben Sie uns: fruehe-hilfen@region-hannover.de.

Sie möchten regelmäßig aktuelle Informationen per E-Mail erhalten?
Dann abonnieren Sie unseren Newsletter „Fokus Frühe Hilfen“: Senden Sie einfach eine formlose E-Mail an
newsletter-fruehe.hilfen@region-hannover.de

ANNE hilft:
<https://annehilft.region-hannover.de/>

Weitere Informationen:
www.hannover.de/fhfc

